

[767] Ueber

Dr. Hugo Riemann's
Musik - Lexikon

Vierte,
vollständig umgearbeitete Auflage.

77 Bogen Lex.-8°.

Preis broch. 10 *M.*, Halbfranzband 12 *M.*

werde ich eine Reihe Kritiken veröffentlichen, die beweisen werden, dass auch die neue Auflage

**In jeder Beziehung auf der Höhe
der Zeit steht.**

..... Ist doch Riemann's Handlexikon unter den Büchern seiner Art weitaus das wertvollste und praktisch nützlichste, indem es in gedrängtester Kürze und klarster Diktion eine unglaubliche Fülle des Wissenswerten aus allen Gebieten der Musik und Musikgeschichte, und zwar stets nach den neuesten und verlässlichsten Resultaten wissenschaftlichster Forschung bringt.

Deutsche Zeitung, Wien, 25. Juli 1893.

Handlungen, die sich für das Werk thätig verwenden wollen, bitte ich, sich mit mir direkt in Verbindung zu setzen.

Leipzig. **Max Hesse's Verlag.**

Nur hier angezeigt.

[95]

In der Druckerei von C. A. Wagner in Freiburg i/B. erscheint und wird von mir debitiert:

**Zollkrieg
und
Weltfriede.**

Von

H. von Samson-Himmelstjerna.

Ca. 80 *h* ord.

Ich bitte nach Bedarf zu verlangen.

Freiburg i/B. 22. Dezember 1893.

**Akademische Verlagsbuchhandlung
von J. C. B. Mohr
(Paul Siebeck).**

[854] Soeben erschien:

Wir werden wieder geboren.

Thëistischer Monismus,

eine mit der Lehre Christi harmonisierende
philosophische Weltanschauung.

Von

Carl Andresen.

8°. VIII u. 104 S.

Preis: 2 *M* ord., 1 *M* 50 *h* no.

Hamburg, im Januar 1894.

Lucas Gräfe & Sillem.

[722] Heute erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellzetteln zur Fortsetzung à cond. versandt:

Beiträge

zur

Sächsischen Kirchengeschichte

herausgegeben

von

F. Dibelius und Th. Brieger.

Achtes Heft.

348 Seiten 8°. Preis 4 *M* 50 *h*.

Das Heft enthält in der Hauptsache eine Reformationgeschichte der Stadt Pirna, nach urkundl. Quellen dargestellt von Dr. R. Hofmann.

Bei Aussicht auf Absatz bitte ich zu verlangen.

Leipzig, 28. Dezember 1893.

Johann Ambrosius Barth
(Arthur Meiner).

[537] Rathenow, 2. Januar 1894.

Auf Veranlassung der am 27. Januar stattfindenden Feier des Geburtstages Sr. Majestät Kaiser Wilhelm II. wird vielfach Nachfrage nach einer kurzen Biographie desselben sein und bitte ich, dann die in meinem Verlage erschienene Schrift:

Kaiser Wilhelm II.

Ein Fürstenbild

Von

Herrmann Bogt,

Oberstlieutenant a. D.

— 3 Bogen. Mit Portrait —

Dritte Auflage

Preis 30 *h*

empfehlen zu wollen.

Ich expediere in Rechnung mit 25%,
bar mit 33 1/3 %.

— 100 Exemplare bar mit 50%. —

Bei thätiger Verwendung ist von dieser Schrift überall ein großer Absatz zu erzielen.

Ich liefere bereitwilligst auch in Kommission und bitte gef. verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll!

Max Babenzien.

[575] Soeben erschien:

**Die Fest- und Gedenktage
in der Schule.**

Eine Sammlung von Reden, Entwürfen zu Ansprachen und Dichtungen zur Feier des Weihnachtsfestes, des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers Wilhelm II.,

sowie der Geburts- und Sterbetage der Kaiser Wilhelm I. und Friedrich III.

80 Seiten gr. 8°.

80 *h* ord., 55 *h* no., 50 *h* bar u. 13/12 Ex.

Albert Fuchs,

Bezugsquellenbuch für Buchdruckereien

und verwandte Geschäftszweige.

In 8°. 152 Seiten.

1 *M* ord., 70 *h* no. und 13/12 Explr.

Zabern i/E., im Januar 1894.

H. Fuchs.

Künftig erscheinende Bücher.

Verlag von Veit & Comp. in Leipzig.

[142]

Demnächst erscheint:

Der Magister

**Johann Fabricius
und die Sonnenflecken.**

Nebst

einem Exkurse über David Fabricius.

Von

Dr. G. Berthold.

Lex.-8. Geh. ca. 1 *M* 50 *h*.Für *Astronomen, Mathematiker, Physiker.*

Die Abhandlung enthält authentische Nachrichten über die Entdeckung der Sonnenflecken durch den Astronomen Johann Fabricius aus Osteele in Ostfriesland und bringt neue Mitteilungen über dessen Vater, den nicht minder berühmten Astronomen David Fabricius.

Leipzig.

Veit & Comp.

[379] In einigen Tagen erscheint:

Die neue Kunst und der Schaupöbel.

Von

einem Mitgliede des „Schaupöbels“.

(Verfasser der Broschüren: Est! Est! Est! und „Salt — mehr rechts.“)

In elegantem Umschlag mit Titelbild 60 *h*.

Obige Broschüre des geistvollen Verfassers wird in den weitesten Kreisen Aufsehen erregen. Mit schneidenden Worten bekämpft der Autor die Auswüchse der neuesten Kunstbestrebungen und unterzieht dieselben einer scharfen, aber gerechten Kritik.

In Rechnung mit 25%, bar mit 33 1/3 %
und 7/6.

Wir bitten zu verlangen.

Dresden, den 1. Januar 1894.

Verlag u. Druckerei „Union“
(Herzog & Schwinge).